



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1906**

45 (27.1.1906) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-417473](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-417473)

Strauß und weiteren vorzüglichen Piecen der Kapelle Petermann zusammengeführt, abgewickelt war.

* Kaiser's Geburtstag. Kein Kaiserwetter ist diesmal dem 27. Januar beschieden.

* Die Volksgeduld. Soweit die Ergebnisse der letzten Volkszählung bis jetzt bekannt geworden sind, zählt das Königreich Bayern am 1. Dezember 1906: 8 612 824 Einwohner.

* Genetia. Dritte karnesalische Sitzung. 4011 Besucher, wie bei dem karnesalischen Sonntagkonzert im Adelungsaal.

* Der Streik in der Kaiserlichen Kasse. Ein sehr bedenklicher Umstand anzunehmen, wenn die Direktion sich nicht herbeiläßt, den Arbeitern weiter entgegenzukommen.

* Leibesübung. Beim Birkenbäumchen wurde gestern Abend eine männliche Leiche gefunden.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* Groß. Hof- und Kammerschauspiel. Die Intendantin teilt mit, daß in der morgigen Vorstellung von 'Cavalleria rusticana' wegen Unpäßlichkeit des Privalen Schöne Prälstein Fassender vom Carltheater Hoftheater die Partie der Santuzza singen wird.

* Groß. Hof- und Kammerschauspiel in Mannheim. (Spielplan) Sonntag, 28. Jan. (Aufgeh. Bonn.) Früheste Nachmittagsvorstellung: 'Klein Euchen und die Weihnachtsglocke'.

Freitag, 30. 6. Vorstellung zu Einzelpreisen: 'Hans Heidekin'. — Mittwoch, 31. (B) 'Jägerbaron'. — Donnerstag, 1. Febr. (D) Zum erstenmal: 'Der Weg zur Hölle'.

* Neues Theater. (Spielplan.) Sonntag, 28. Januar: 'Die fromme Helene'. — Donnerstag, 1. Februar: 'Das Glück des Fremden'.

* Hoftheateranstalten. Wie wir vernahmen, ist Herr Hoftheaterdirektor Franz Ludwig die ehrenvolle Berufung zuteil geworden, am Dessauer Hoftheater ein auf mehrere Abende geplantes Ehrenspiel zu absolvieren.

* Kochkunnachrichten. Der Privatbogen der Medizin Dr. Stempel, der Regal ein Ruf nach St. Louis erhielt, ist zum außerordentlichen Professor an der Universität Heidelberg ernannt worden.

Lezte Nachrichten und Telegramme.

* Heidelberg, 26. Jan. Professor Hugo Stadtmüller, Ehren doktor unserer Universität ist gestern im Alter von 60 Jahren gestorben.

* Karlsruhe, 26. Jan. Die Nachwahlen für Bonnbor, Waldshut und Bruchsal-Stadt finden Samstag, den 10. Februar statt.

* Berlin, 26. Jan. Die Wahlprüfungskommission des Reichstages erklärte die Wahl des Abg. Wasser mann (natl.) für gültig.

* Hamburg, 26. Jan. Wie die hiesigen Morgenblätter melden, befehlt der Senat den Ober- und Unterbeamten der Polizeibehörde für die von ihnen am 17. Januar begangene Unfug und Pflichtverletzung zu danken und Anerkennung auszusprechen zu lassen.

* Dresden, 26. Jan. Von unterrichteter Seite wird berichtet, daß der Regierungsentwurf betr. die schließliche Wahlrechtsänderung erst im nächsten Landtag unter dem Ministerium Jochensthal eingebracht wird.

* Wien, 26. Jan. Der Handelsvertrag zwischen Oesterreich-Ungarn und Italien wurde heute fertiggestellt und wird morgen paraphiert.

* Rom, 26. Jan. Nach einer Meldung des 'Gazzetta d'Italia' erließ der Papst einen zweiten Brief an die Polen, in dem er einleuchtend seine ersten Briefe vom 12. Dezember 1906 erklärt, die Unwiederbarkeit in Polen hervorzuheben, und versichert, er drücke nicht daran, das Nationalleben in Polen beschleunigen zu wollen, er wolle im Gegenteil die Polen ermutigen, es noch intensiver zu gestalten.

* * *

Telegraphische Berichte über Kaiser Geburtstagfeiern in Auslande liegen vor aus Wien, Petersburg, London usw. An den Kaiser wurden vielfach Glückwünschtelegramme abgesandt.

* Wien, 26. Jan. Die 'Allg. Ztg.' sagt in einem Artikel über die Reichstagsarbeiten, daß diese Ferne in der Tat grundsätzlich entschieden sei.

Die ungarischen Wirren.

* Pest, 26. Jan. Nach Berichten an hiesige politische Kreise hätte die Kubens des Grafen Andrássy beim Monarchen nicht sein Glück noch in die Hoffnung auf Verständigung noch nicht ganz ausgeschlossen.

Der französisch-venezolanische Zwischenfall.

* Paris, 27. Jan. Das 'Welt Journal' meldet, daß der Kriegsminister von Sorrent den Auftrag erhalten habe, in nächster Zeit der afrikanischen Kreuzerdivision einen großen Vorrat von Artilleriemunition zu liefern.

* Köln, 26. Jan. Die 'Allg. Ztg.' meldet aus London vom 26. Januar: Das dicke Vorgehen des Präsidenten Castro gegen den französischen Geschäftsträger fand, wie zu erwarten, nicht die Billigung der in Caracas beurlaubten auswärtigen Vertretungen.

Die englischen Wahlen.

* London, 26. Januar. Nach den bis heute Abend 8^{1/2} Uhr vorliegenden Wahlergebnissen sind erwählt: 62 Liberale 4 Arbeiterpartei, 148 Unionisten und 32 Nationalisten.

Afrikanische Unruhen.

* Dar-es-Salaam, 27. Jan. Major Robinson telegraphiert aus Songea, daß Eminout Sibberus am 2. Dez. bei Mdundwa an der Grenze des Senega und Malungogebietes ein glückliches Geleit gegen 200 Mangoni hatte.

liches Geleit gegen 200 Mangoni hatte. 24 Mangoni sind tot; deutschereit ist keiner verwundet.

Die Marokkofonferenz.

* Algerien, 26. Jan. Die Fragen des Waffen- und Schmuggels, der Steuern und der Zölle, welche die Konferenz seit ihrer Eröffnung erörtert und regelt, regen die öffentliche Meinung, die in allen Ländern sensationelle Nachrichten erwartend, nicht auf.

Die Revolution in Rußland.

* Mladinostoi, 26. Jan. Matrosen drangen am 22. Januar in ein Waffendepot ein und bemächtigten sich der Gewehre und der Munition.

* Riga, 26. Jan. Gegenwärtig sind 800 Personen wegen Gewalttaten und Aufregung in den überfüllten Gefängnissen. In Ulteball wurden 20, in Schönberg 14, in Lemburg 5 kufländische Landrechtlich erschossen.

* Rutas, 26. Jan. (Petersb. Tel.-Ag.) Gestern wurden in Kurland durch den Generalgouverneur Michanow der Gouverneur der Provinz Rutas Starostski und der Vizegouverneur Kipschiloff verhaftet.

Verantwortlich für Politik: L. W. Fridlauer.

für Kunst, Illustration und Vermischtes: Fritz Kauter, für Lokales, Provinziales u. Gerichtszeitung: Richard Schönefeld, für Volkswirtschaft und den übrigen redaktionellen Teil: Karl Hebel, für den Inseratenteil und Geschäftsliches: Franz Kirder.

Blutarmut und Bleichsucht wird erfolgreich mit Eisentropfen geheilt.

Dr. M. Birkfeld berichtet z. B. in der Wiener medizinischen Wochenschrift, dass er mit Eisentropfen in 34 Fällen von Blutarmut und Bleichsucht stets Heilung erzielt hatte.

Eisentropfen ist erhältlich in Apotheken u. Drogerien.

Birkenfeld. Altronomisiertes Restaurant. Spez.: la. Export-Lagerbier.

KANDER

G. m. b. H. T 1, 1 61892
Verkaufshäuser: Neckarstadt, Marktplatz.

Montag,
29. Januar
beginnt unsere

Weisse Woche

ohlfeil und gut
ist unser
Anspruch
für die
Weisse
Woche.

Sonntag
abend 6 Uhr
Beleuchtung der
Aussen-Dekorationen
für die
Weisse Woche

Spezial-Angebote folgen.

In den weiss dekorierten Verkaufsräumen kommen preiswerte Gelegenheitsposten in weissen und anderen Waren aller Art zum Verkauf. Die

Vorteile

der „Weissen Woche“ werden in den billigen Preisen und besonders in der Güte der Qualitäten liegen, wodurch wir aufs neue Beweise unserer

Leistungsfähigkeit

liefern. Es kommen ausser vielen anderen Artikeln zum Verkauf:

Weisse
Wäsche
für Damen,
Herren
und Kinder

Weisse
Leinen- u.
Baumwoll-
waren

Weisse
Bett- und
Tisch-
Wäsche

Weisse
Kleider- und
Seidenstoffe,
Stickereien
und Spitzen

Weisse
Handschuhe,
Strumpfwaren,
Schürzen,
Tapisseriewaren,

Weisse
Porzellan
Glas- und
Emailwaren.

Gehantmachung.
Nach § 22 der Reichsnotverord-
nung (das Bll. 9 des N.-Bl. 1905)
ist das unbedingte Verbot des
Wegnehmens vor beendeter
Ernte verboten und wird mit
Geldstrafe bis 60 Mk. oder Haft
bis zu 14 Tagen bestraft. Des-
gleichen wird nach § 27 Abs. 6
der Reichsnotverordnung gemäß
§ 145 Bll. 2 P.-St. G. ein Geld
von 200 Mk. bestraft, wer außer
den Fällen des § 22 unbeding-
t über fremde Getreide, Erbsen, Bohnen
oder Schoten fähet, reitet
oder sich trübt.
Die Behörden sind zur Kenntnis
mit dem Hinweis, daß Ver-
letzungen unabsichtlich durch
unser Personal zur Anzeige
gebracht werden.
Städt. Gesundheitsverwaltung:
Krebs.

Dampf-Verfeinerung.
Am 30000/64
Montag, 29. Januar d. J.,
vormittags 10 Uhr
berufen wir am unserem
Bureau U 2, 3 das Dampfver-
feinerungsbüro am 28. Jan.
bis mit 28. Februar 1906
in verschiedenen Klassen
gegen
Städt. Gesundheitsverwaltung:
Krebs.

Berliner
Pflanzungen, täglich frisch
abgegeben
Georg Hettner,
Königsstr. 17, Ellsbockstr. 7,
Telephon 1651.

„Gute Kieler Sprotten“
Kiste zu 20 Stk. 1.-
4 Stk. = 1 Postkorb.
Ferner eine Sorte „Alte“
„Kieler Allerlei“
Konserven in Dosen von
3-5 Ltr. mit: „Gute Kieler
Sprotten“, „Alte“, „Alte“,
„Alte“, „Alte“, „Alte“,
mit: „Beringung“ ab hier ges.
Nachhandl. oder Versandg.
J. Brögaard, Kiel,
Hilfsstraße 61. or 2. 1904

Gemüse-Conserven
In Ware, reelles Packung
La. Junge Erbsen,
2-Pfd.-Dose 55 Pfg.
La. Jg. Schnittbohnen
2-Pfd.-Dose 30 Pfg.
Pfl.-s.-bohnen
2-Pfd.-Dose 70 Pfg.
Wachbohnen
gemischte Gemüse
Carotten, Tomaten
Stangen- und Schnittpflanzl.
Obst-Conserven
sehr billig
Netzer Hirnbollen
2-Pfd.-Dose 70 Pfg.
Preiselbeeren
50 Pfg. pro Pfd.
extrafeines Olivenöl
in 1/2 u. 1/4 Flaschen
Bismarck
in 1/2 u. 1/4 Dosen
Goldsardinen
Peller etc.
Thüringer Leberwurst
1. Qualität
Gothaner Cervelatwurst
feine Käse
Carvals etc.
empfehlen
J. H. Kern, C 2, 11.

**Mannheimer
Liedertafel.**
Sonntag, den 28. Januar
abends 5 Uhr
**Kaiser-
Bierprobe**
Der Vorstand.

**Mannheimer
Liedertafel.**
Samstag, den 27. Jan.,
abends 7/9 Uhr
Gesamt-Chorprobe
Der Vorstand.

Stenografenverein
Gegründet 1874
Demnächst eröffnen wir neue
Unterrichts-Kurse
in unserer Schnell- u. Am-
meldungen schriftlich oder
abends in unserem Lokale
„Neue Schlange“ (Hauslein-
gang rechts), perönl. erbeten.
Donnerst. 10.- pränum.
Zugleich laden wir zur
Teilnahme unserer Schnell-
schreibkurse für solche, die
die Stenographie bereits er-
lernt haben, höflichst ein.
Der Vorstand.

Reelles Angebot!
**Complete Wohnungs-
Einrichtungen**
sowie einzelne Möbel
von einfacher bis feinsten Aus-
führung liefert an
Private u. Beamte
ein großes auswärtiges
Möbelgeschäft
auch gegen monatliche
oder 1/2jähr. Zahlungen
ohne Erhöhung der
denkbar billigen Preise
franco-Verfrachtung.
Sicheres Offen an die Er-
pedition des. Pichler unter Nr.
4731 und werden solche unter
Vorlegung von Nachr. bald-
möglichst erledigt.

**Flügel, Pianinos
Harmoniums.**
Vorzügliche Fabrikate!
Billigste Preise!
A. Donecker, L 1, 2.

**Süddeutsche Bank
MANNHEIM.**
Zur Aufbewahrung von Wertpapieren und Wert-
gegenständen empfehlen wir in unserem
Neuen Bankgebäude Lit. D 4 Nr. 9 bis 10
die nach den neuesten Erfahrungen der Technik erbaute
Stahlkammer.
In dieser Stahlkammer vermieten wir eisernen Schrank-
Kleider (Safes) unter Selbstverschluss der Mieter und Mitver-
schluss der Bank in verschiedenen Größen. Zur ungestörten
Handhabung mit dem Inhalte dieser Safes stehen den Mietern
im Vorsaale des Tresors verschlossene Kabinette zur Verfügung.
Die Bedingungen werden an unseren Schaltern unentgeltlich
verabfolgt oder auf Wunsch zugesandt. 67945

Die Direktion.
Öffentliche Versteigerung.
Montag, den 29. d. Mts.,
vormittags 11 Uhr,
werde ich im hiesigen Brieflokal
30 Sack Kleesamen
an den Meistbietenden gegen Vorzahlung öffentl. versteigern
Mannheim, den 26. Januar 1906. 8.711
Hildebrandt,
Gerichtsvollzieher, O 3, 20a.

Restaurant-Café „Germania“
C 1, 10-11.
Sonntag, den 28. Januar 1906
Diner à Mk. 1.00
Muttentrot-Suppe
Geflügelcroquettes, Tomaten sauce m. Erbsen
Rehkeule m. gem. Compot u. Kopfsalat.
Diner à Mk. 1.50
Muttentrot-Suppe
Geflügelcroquettes, Tomaten sauce u. Erbsen
Rehkeule, Blumenkohl sauce Meuslin
Junger Hahn mit Compot und Kopfsalat
Dessert.
Diner à Mk. 2.00
Steinbutt vor Hollandaise und Salz-Kartoffel
Rehkeule garniert
Straßburger Gänseleber Terrin in Gelee
Junger Hahn, Compot und Kopfsalat
Dessert.
Soups und Abendplatten in reicher Auswahl
Aussehank hell und dunkler Biere der
Bayerbrauerei München.
Es ladet höflichst ein
Ernst Eikler,
Restaurateur.

Franz Kühner & Co.
Fab.: C. Frickinger & Franz Kühner.
Telephon Nr. 408. Bureau: O 4, 9a.
Kohlen, Koks, Briquet's u. Holz.

N. Göck
Telephon 3097. L 14, 2.
Spezialität:
Glocken- u. Telephon-Anlagen
sowie Reparaturen auch
im Jahres-Abonnement.

**Nächste Grösse
Bad. Invaliden-
Geld-Lotterie**
Ziehung am 24. Februar
2928 Bargwinn M.
ohne Abzug
44,000
1 Haupt. M. 20,000
2 Haupt. M. 5000
2 à 1000 = 2000
4 à 500 = 2000
20 à 100 = 2000
100 à 20 = 2000
200 à 10 = 2000
2600 zeh. 9,000
Los 1 Mk. (15 Lose 30 Mk.
Paris u. Luzern 50 Pfg.
versendet:
J. Stürmer, Agent
Hamburg L.
In Mannheim: Exped.
des Bad. General-Anzeiger,
Exp. d. Mannh. Mannh.
Volksblattes, A. Drees-
bach Nehl, J. Schloth,
In Heidelberg: J. P.
Lang, Sohn. 61814

**Woh- und Frauenarbeits-
Gehaltungsschule**
Neustadt a. d. Haardt.
Gegründet 1905.
Beginn des 20. April d.
März 1906.
Prospecte u. Anfragen durch
die Vorleserin 64036
Amanda Eigenbrod.

Bewährte Mittel
gegen Husten und Keuchhusten
sind **Dr. Stutzmann's
Eucalyptolbonig**
besonders bei Kindern und
**Dr. Stutzmann's
Walzextraktionbons**
Eucalyptus-Menthol-Bonbons
in
Dr. Stutzmann's Drogerie
O 6, 3 Heidelbergerstr. 48, 8

Alle Nähmaschinen
werden gründlich repariert. 1905
Zof. Köhler, Weinstr. P 4, 6
Einziges Spezialgeschäft in
nur handgezeichneten Stepp-
decken, Unterdecken und
Einlagen.
Franz Gutmann
Deckenreparatur
Mühlstraße 38.

Hermann Apel,
Edeleisenschmied u. Goldschmied
O 7, 18, Neckelstr. 97, 13
Anfertigung u. Reparaturen
aller Art von Schmiedearbeiten.
Spezialität: „Brillanten“

Für Damen!
„A. Schick“ - Haararbeiten
- d. H. Einlagen, Frisuren,
die sich nicht lösen lassen,
Reinigung in u. außer h. Hause
H. Schmidt,
Privat-Damenfriseur,
Hain Baden, U 4, 4. 3. 2. 10
Telephon 3019. (317) 11

Das
Adreßbuch
von Ludwigshafen
für 1906
ist zum Preise von Mk. 4.50
zu haben in der
**Expedition des
„General-Anzeigers“**
E 6, 2 Mannheim E 6, 2
Zahlreiche auswärtige Adreßbücher
liegen zur freien Einsichtnahme auf!

Laden
in bester Lage, gegenüber der Hauptpost, per
April 1906 zu vermieten. 60000
Näheres P 2, 14 bei H. Jander.

Vermischtes.
Friedrich Hahes,
Buchhalter, U 4, 11, 4. 1. 10
Lehrt Unterricht, Rechnen und
Kochkochen von Weidensbüchern
und Bräutigamsrezepten.
Zum Nähen und Sticken
ist ein Musterbuch, 4793
Rheinbahnstr. 5, 5. St. 11.

Maurerarbeiten
schonmen Sie am besten und
billigsten schnell besetzt.
Rübenstr. 14 bei

Kitten
Glas, Porzellan etc. etc.
sind schnell besetzt.
E 1, 15, Schirmladen.
Schnell an meine
Reservanten Stellen
Jahre 60 bis 68 (Hindes) an-
gefordert werden. Gemäher Be-
rathung. Georg Waihel,
Baumstr. 22581

Achtung!
25 Mark Belohnung
wer mich an Sonntag oder
sonstigen geeigneten Tage
sich an meine Stelle auf den
Tausch Markt heraus nicht
bringen oder an meine Stelle
bringen will.
Emanuel Künzel,
O 7, 4. 4707

GEOLIN
putzt alle Metall-
Gegenstände
rasch!
reinlich!
bequem!
sparsam!
prachtvoll!
chemische Fabrik
Aktiengesellschaft
DUSSELDORF

Spezialität:
gereifte Wirtstauen.
Sackfutter für Tauben u. Hühner,
Geflügelpillen, Ganspennen,
Taubenfutter, Taubenfutter, Diph-
teritisimpfung, Augenwasser
Flügelimpfung.
St. F. Mitteldorf,
T 2, 16.

Eliche's liefert nach allen Verfahren
für Industrie u. Gewerbe
in feinsten Ausführung



Erste Mannheimer Holztypen-Fabrik und Graphische Kunstanstalt
Sachs & Co., Mannheim F 7, 20
Telephon No. 219.

Neueste Einrichtungen mit elektrischem Lichte, daher schnelle und korrekte Lieferung unter Mitwirkung erfrer Künstler.

Bekanntmachung.
Folgende öffentliche Obligationen wurden laut Notariatsprotokoll auf die längsten Termine zur Bezahlung gezogen:

I. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1885, rückfällig auf 1. Oktober 1906.

III. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1886, rückfällig auf 1. Juli 1906.

IV. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1887, rückfällig auf 1. Mai 1906.

V. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1888, rückfällig auf 1. November 1906.

Holzversteigerung.
Groß. Hofamt Mannheim versteigert am
Donnerstag, d. 1. Februar d. J., vorm. 9 Uhr,
im Rathaus in Sandhofen aus Domänenwaldungen folgende
teilweise durch hier mit Vorkauf:

1. aus Distrikt I Hahnenbergswald: 48 Ster Scheiter,
23 Ster Brögel und 1 000 Beulen;
2. aus Distrikt II Kraumbald: 278 Ster Brögel und
1466 Beulen. C1903
Käufere Auskunft erteilt Waldhüter Herber in Sandhofen.

Mannheimer Apollo Theater
Im großen Theatersaal
Heute Samstag, den 27. Januar 1906
zu Ehren des Geburtsstages
Sr. Majestät des Kaisers
Gala-Vorstellung
bei festlich beleuchtetem Hause!
Grossvaters Geburtstag Aus Sturmesnot
von
Siegwart Gentes.
Bozena Bradsky Dianda's Affen
sowie die übrigen Attraktionen.
Im Wiener Café Apollo und American Buffet;
Konzerte der Magneten-Kapelle „Makal“.
Sonntag Fröhlichkonzert.

II. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1885, rückfällig auf 1. August 1906.

VI. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1887, rückfällig auf 1. Mai 1906.

VII. Von dem 3/4 Anleihen des Jahres 1888, rückfällig auf 1. November 1906.

Milch- u. Brennholzversteigerung.
Wir versteigern am Dienstag, den 30. Januar
d. J., vormittags 10 Uhr im „Löwen“ in Sandhofen
aus der Waldgemarkung Mischenbuch, Hst. Schumanns-
buckel, Almader, Saupfuch, Hieser Wald und Salzlade:

a. Stämme und Stangen:
14 Buchen I., 86 II. und 82 III. Rl., 1 Eichenbock II.
und 6 III. Rl., 1 Eiche II., 5 IV. und 76 V. Rl., 13
Hilfen III. Rl., 6 Forsten III. Rl., 1 Eiche III. u. 5 V. Rl.,
2 Eichenbock III. Rl., 1 Buche III. u. 5 III. Rl.
8 IV. und 5 V. Rl., 11 Lärchenbock III. und Röße I.,
19 II. und 31 III. Rl., 2 Buchen, 37 Eichen, 4 Wicken
und 4 Föhndendrbänken I. Rl.

b. Nutzrollen u. Brennholz:
3 Eichen-Ruhrollen; 185 Ster Buchenscheit-
holz I., 481 ster II. u. 2 Ster III. Rl., 17 Ster
Eichen, 2 Ster Wicken, 11 Ster Nadelbockholz; 17 Ster
Bucheprügelholz I. und 279 Ster II. Röße, 18 Ster
Birken, 1 Ster Eiche, 12 Ster Nadelbockholz; 85 Ster
Buchen, 4 Ster Wicken, 17 Ster Wicken, 1 Ster Eiche
und 18 Ster Nadelbockholz; 7700 buchene Wellen und
2 Boje Schlaum.

Stolze-Ed-Narren (Lindenhof)
Sonntag, 28. Januar, abends präzis 8 Uhr 11 Minuten
im Stammlokal zum „Stolz u. Ed“
Karneval. Sitzung mit Damen
waja alle Karnevalfreunde zum Lindenhof herzlich einladet
Der närrische Rat.
62005 Donnerstag, den 1. Februar
Großes Schlachtfest mit närr. Schlorum.
Um jahrl. Besuch bitte! Der Narrenwirt Alois Bender.

Donnerstag, 29. Januar 1906, nachmittags 2 Uhr,
wird im Pfandlokal Q 4, 5
unter dem Vorbehalt der
Schlichtungswege öffentlich
versteigert:
1 Tanzertüre, Möbel
und Sonstiges. 28716
Mannheim, 27. Januar 1906.
Dingler, Gerichts-Vollzieher.

Evangel. Pflege Schönaue in Heidelberg.
Abei.

Johann Schreiber
T 1, 6. Telefon 185. T 1, 6.

Reh

Am 1. Febr. Schluss dieser Jagdsaison
und öfters daher diese Woche wieder
zu besonders billigen Preisen.

Dr. Mellinshoff & Co. in Bückeburg.
Sie sind zu haben, wo Flasken von Dr. Mellinshoff & Co.
in den Schankstuben ausgeben, besonders in Drogerien und
Delikatessenhandlungen. 4464

General-Vertreter:
Carl Umstätter, Mannheim.

Handels-Hochschulcourse
veranstaltet von der Stadt Mannheim in Verbindung mit
der Handelskammer für den Kreis Mannheim.
Vorlesungen im Sommer 1906
in der Aula des Realgymnasiums am Friedrichsring.

Reh
Am 1. Febr. Schluss dieser Jagdsaison
und öfters daher diese Woche wieder
zu besonders billigen Preisen.

Reh im Fell per Pfund 80 Pfg.
Reh-Bug " " 75 "
Reh-Schlegel per Pfund Mk. 1.10
Reh-Ziemer " " 1.20
Reh-Braten " " 1.00
Reh-Ragout per Pfund 50 Pfg.

Hasen
ganz und zerlegt.
Billigste Tagespreise.
Wildenten. Fasanen.
Junge inländ. Gänse per Pfd. 85 Pfg.
Junge Enten - Hähnen - Capaunen
Poularden
Fette Suppenhühner. - Junge Tauben.

Cognac selbst zu machen
Mellinghoff's Cognac - Essenz.
Bis jetzt! Machen 1 Liter Cognac (Wein) mit
1/2 Liter Wasser und fügen 1 Pfl. Mellinghoff's Cognac-
Essenz & 75 Pfg. hinzu. Der so erhaltene Cognac ist
von ausgezeichnetem Geschmack und von rascher
Bekanntheit wie ganz französische Marken,
aber 3 bis 4 mal billiger. Ebenes Rezept für jeden
die Selbstbereitung von Rum,
Arrak, Likören aller Art,
Limonade-Sirapen, Punch- und Grog-Extrakt aus
Dr. Mellinghoff's Essenzen & 75 Pfg. pr. Pfl.
Praktische Anleitung zu deren Gebrauch beiliegt.
„Die Getränke-Bestillerkunst für Jedermann“, welche
über 100 solcher Rezepte wie oben enthält,
bekommen Sie umsonst in unseren Niederlagen oder auch direkt
franko von uns selbst. - NB. Wie wohl allgemein bekannt, sind
Dr. Mellinghoff's Essenzen die reinsten, im Gebrauch haltbarsten
und bewährtesten. Man lasse sich daher durch Anpreisungen der vielen
Nachahmungen nicht irritieren, sondern nehme nur Mellinghoff's
Essenzen aus der Essenzen-Fabrik von

Die vorstehend angeführten Schulverordnungen werden nicht
die obengenannten Termine an, wiewohl auch der Familienrat
auf, gegen Absenzen verfallen und der nach nicht erschienenen
Schülerinnen und Schülern ausweisungen in Mannheim bei der Stadtschul-
stelle und bei den auf der Rückseite der Anwesenheitslisten
angegebenen Stellen eingeholt. Für etwa fehlende Kinderne mit
der Bezug am Kopial in Bezug an nach.
Mannheim, den 16. Januar 1906. 20000/80

Stadttrat:
Stitzer, Banner.

Johann Schreiber

Meinen werthen Abnehmern zur gest. Nachricht, dass
dar beliebt

Medizinal-Blutwein
wieder eingetrufen ist, da derselbe wieder rasch ver-
griffen sein wird, dürfte es sich empfehlen, sich ein
grösseres Quantum zu sichern. 6003

Medizinal-Blutwein
süßlich wohlschmeckender garantiert reiner
Traubensaft.

Vorzügliches Kräftigungsmittel bei Blutarmut,
Blaisucht, Schwäche u. Magenleiden.
Für Erwachsene und Kinder.
1/2, Flasche Mk. 1.50.

Ludwig Kolb
Laneystr. 15 Telephon 983

Das Möbel-Transport-Geschäft
Telefon 2557 **Karl Bruch** Telefon 2557
befindet sich 62011

Q 3, 2/3
mit Q 3, 70, is öffentlich im Mannheimer No. e-buchhalten.

Die Vorlesungen beginnen am 23. April.
Als verbindliche Hörer zur Teilnahme an förmlichen Vor-
lesungen werden Personen beiderlei Geschlechts mit mindestens
zweijähriger kaufmännischer Ausbildung oder Beschäftigung,
sowie die Lehrer und Lehrerinnen zugelassen. Zur Teilnahme
an den Einzelvorlesungen (als Hörsaal) ist nur die Zurück-
legung des 16. Lebensjahres erforderlich.
Das Unterrichtssonorat beträgt:
1. für die Hörer (sämtliche Vorlesungen umfassend)
a) für Studierende (Firmeninhaber, leitende kauf-
männische und technische Beamte u. dergl.) 30 M.
b) für Angestellte und diesen gleichstehenden Per-
sonen 25 M.
2. für Hospitanten (Besucher von Einzelkursen) 10 M.
Einreichungen gegen Vorauszahlung des Honorars
werden von Dienstag, 17. bis Samstag, 21. April
d. J., während der Vorlesstunden in der Stadtschulstube
(Kaufhaus, 3. Stof, Hauptgang I) und von Montag,
den 23. bis Samstag, 28. April, abends 7-8 Uhr
in der Aula des Realgymnasiums entgegengenommen.

Medizinal-Blutwein
süßlich wohlschmeckender garantiert reiner
Traubensaft.

Vorzügliches Kräftigungsmittel bei Blutarmut,
Blaisucht, Schwäche u. Magenleiden.
Für Erwachsene und Kinder.
1/2, Flasche Mk. 1.50.

Ludwig Kolb
Laneystr. 15 Telephon 983

Metallputzmittel
Basolin
putzt verblüffend.
Niederlagen bei:
Carl Beck, L. 12, 6. Friedrich Becker, Wils. Becker, Fr. Carl-Str. Richard Gund. Jakob Harter, S. 4, 22. Franz Hess. Josef Högler, Gantardpl. 3. J. H. Kern, C. 2, 10. Karl Kirchhölmer, D. 6, 6. R. A. Kohler Wwe. Ludwig Kolb, Laneystr. Jak. Lichtheimer, B. 5, 11. Karl Link, Ruppertsstr. 18. Louis Lochert, Q. 1, 9. Ludwig & Schütthelm, O. 1, 2. Moritz Senhof, F. 4, 20. Oskar Trautwein, T. 6, 10. Jakob Uhl, M. 2, 9. Carl Weber, Friedrichsplatz 10. Georg Wessner, Prinzen-Waldstrasse 37. In Ludwigshafen: Friedrich Barr.

Alleiniger Fabrikant:
Paul Bassermann, Mannheim.

Sofort Geld
auf Möbel und Waren jeder
Art, welche mir zum Ver-
kauf oder zum Versteigern
übergeben werden.
Heinrich Seel
Auktionator
C 2, 21, 3. Stod.

Sofort bares Geld!!
auf Möbel u. Waren aller Art,
die mir zum Verkauf oder Ver-
steigern übergeben werden.
Auktions gegen Mafia.
Aufbewahrungsmagazin,
Frisch Weis, Auktionator,
F 4, 5, Tel. 2705.

Herm. Schmoller & Co

Weisse Woche!

Am Montag, den 29. Januar beginnen wir in allen Abteilungen mit dem Verkauf der für die „Weisse Woche“ bestimmten Warenposten, welche in Bezug auf Preiswürdigkeit, Auswahl und Qualität ganz besonders empfehlenswert sind.

Durch persönliche Einkäufe in den entsprechenden Industriebezirken waren wir in der Lage, ganz hervorragende Vorteile zu erwirken, welche wir unseren verehrl. Kunden voll und ganz zugute kommen lassen. Die Artikel sind in übersichtlicher Weise auf Extra-Tischen in unserem originell dekorierten Hause ausgelegt und bitten wir, sich durch persönlichen Augenschein zu überzeugen, dass unsere Offerte etwas Aussergewöhnliches bietet. Spezial-Inserate folgen am Montag.

Jeweils von nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr ab:

== Promenaden-Konzert. ==

Sonntag Nachmittag 5 Uhr:

Eröffnung und Beleuchtung unserer Dekorationen.